

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produkt: NIGRIN Scheibenklar 1 Liter für Scheibenwaschanl.
Artikelnummer: 74067
Registrierungsnummer: nicht anwendbar
Verwendung: Siehe Produktbezeichnung
Identifizierte Verwendung: Reiniger
Wirkungsweise: Siehe Produktinformation.
Firma: INTER-UNION Technohandel GmbH
Klaus-von-Klitzing-Straße 2
76829 Landau/Pfalz / DEUTSCHLAND
Telefon: +49 (0)6341-284-0
Fax: +49 (0)6341-284-290
Homepage: www.nigrin.de
E-Mail: autopflege@inter-union.de
Notrufnummer: +49 (0)6341-284-0 (24h)
Zuständig: Simonavicius@chemiebuero.de

2 Mögliche Gefahren

Physikalisch-chemische Gefahren: Siehe Kapitel 10.
Gesundheitsgefahren: Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.
Umweltgefahren: Keine besonderen Gefahren bekannt.
Andere Gefahren: keine
Gefahrensymbole: keine
R-Sätze: keine

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| | |
|---|---|
| 0,1 - < 1% | Fettkohol, ethoxyliert |
| Xn-N, R22-41-50 CAS: 68439-50-9, EINECS/ELINCS: 500-213-3, EU-INDEX: , ECBnr: | |
| 2,5 - < 10% | Ethanol |
| F, R11 CAS: 64-17-5, EINECS/ELINCS: 200-578-6, EU-INDEX: 603-002-00-5, ECBnr: | |
| Bestandteilekommentar: | Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen. |

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Benetzte Kleidung wechseln.
Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen einleiten.
Ärztlicher Behandlung zuführen.
Hinweise für den Arzt: Symptomatisch behandeln.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Löschpulver.
Schaum.
Kohlendioxid.
Wassersprühstrahl.
Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.
Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte: Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Zusätzliche Hinweise: Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Umweltschutzmaßnahmen:

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang: Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: Austria

| | |
|-----------------------------------|---------|
| 2,5 - < 10% | Ethanol |
| 1000ppm*, 1900mg/m ³ * | |

* TMW = Tagesmittelwert

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: Deutschland

| | |
|---|---------|
| 2,5 - < 10% | Ethanol |
| 500ppm*, 960mg/m ³ *, Allgemeine Bemerkungen: Y, DFG | |

* Arbeitsplatzgrenzwert

Atemschutz: nicht anwendbar

Handschutz: Butylkautschuk, >480 min (EN 374).

Augenschutz: Schutzbrille.

Körperschutz: nicht anwendbar

Allgemeine Schutzmaßnahmen: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hygienemaßnahmen: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

nicht bestimmt

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

| | |
|---|------------------|
| Form: | flüssig |
| Farbe: | grünlich |
| Geruch: | charakteristisch |
| pH-Wert: | nicht bestimmt |
| pH-Wert [1%]: | 6,5-7,5 |
| Siedepunkt [°C]: | >78 |
| Flammpunkt [°C]: | >61 |
| Entzündlichkeit [°C]: | >410 |
| Untere Explosionsgrenze: | ca. 3,5 Vol.% |
| Obere Explosionsgrenze: | ca. 15 Vol.% |
| Brandfördernd: | nein |
| Dampfdruck [kPa]: | nicht bestimmt |
| Dichte [g/ml]: | ca. 0,98 |
| Dichte bei [°C]: | 20 |
| Schüttdichte [kg/m³]: | nicht anwendbar |
| Löslichkeit in Wasser: | mischbar |
| Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]: | nicht bestimmt |
| Viskosität: | nicht relevant |
| Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]: | nicht bestimmt |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | nicht bestimmt |
| Schmelzpunkt [°C]: | ca. -15 |
| Selbstentzündung [°C]: | nicht anwendbar |
| Zersetzungspunkt [°C]: | nicht anwendbar |

10 Stabilität und Reaktivität

| | |
|---|---|
| Gefährliche Reaktionen: | Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. |
| Gefährliche Zersetzungsprodukte: | Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt. |

11 Toxikologische Angaben

| | |
|------------------------------------|--|
| Akute orale Toxizität: | nicht bestimmt |
| Akute dermale Toxizität: | nicht bestimmt |
| Akute inhalative Toxizität: | nicht bestimmt |
| Reizwirkung am Auge: | nicht bestimmt |
| Reizwirkung an der Haut: | nicht bestimmt |
| Sensibilisierung: | nicht bestimmt |
| Subakute Toxizität: | nicht bestimmt |
| Chronische Toxizität: | nicht bestimmt |
| Mutagenität: | nicht bestimmt |
| Reproduktionstoxizität: | nicht bestimmt |
| Karzinogenität: | nicht bestimmt |
| Erfahrungen aus der Praxis: | keine |
| Allgemeine Bemerkungen: | Toxikologische Daten liegen keine vor. Keine Einstufung nach Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie. |

12 Umweltbezogene Angaben

| | |
|---|--|
| Fischtoxizität: | nicht bestimmt |
| Daphnientoxizität: | nicht bestimmt |
| Verhalten in Umweltkompartimenten: | nicht bestimmt |
| Verhalten in Kläranlagen: | nicht bestimmt |
| Bakterientoxizität: | nicht bestimmt |
| Biologische Abbaubarkeit: | Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt. |
| CSB: | nicht bestimmt |
| BSB 5: | nicht bestimmt |
| AOX-Hinweis: | nicht anwendbar |
| 2006/11/EG: | nicht anwendbar |
| Allgemeine Hinweise: | Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. |

13 Hinweise zur Entsorgung

| | |
|-----------------------------------|---|
| Produkt: | Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen. Wegen Recycling Hersteller ansprechen. |
| Ungereinigte Verpackungen: | Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. |
| EAK-Nr. (empfohlen): | 070699 Abfälle a.n.g. |

14 Angaben zum Transport

| | |
|-----------------------------------|--|
| Klassifizierung nach ADR: | KEIN GEFÄHRGUT |
| - Klassifizierungscode: | |
| - Gefahrzettel: | |
| - ADR LQ | |
| - ADR 1.1.3.6 (8.6): | Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): - |
| Klassifizierung nach IMDG: | NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS" |
| - EMS: | |
| - Gefahrzettel: | |
| - IMDG Limited Quantities: | |
| Klassifizierung nach IATA: | NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS" |
| - Gefahrzettel: | |

15 Rechtsvorschriften

| | |
|--|--|
| Expositionsszenario: | nicht anwendbar |
| Stoffsicherheitsbeurteilung: | nicht anwendbar |
| Kennzeichnung: | Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig. |
| Gefahrensymbole: | |
| | keine |
| R-Sätze: | keine |
| S-Sätze: | keine |
| Besondere Kennzeichnung: | nein |
| Zulassung, TITEL VII: | nicht anwendbar |
| Beschränkung, TITEL VIII: | nicht anwendbar |
| EU-VORSCHRIFTEN: | 1967/548 (2008/58, 30. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006. |
| TRANSPORT-VORSCHRIFTEN: | ADR (2009); IMDG-Code (34. Amdt.); IATA-DGR (2009). |
| NATIONALE VORSCHRIFTEN, AUSTRIA | Abfallwirtschaftsgesetz (BGBl 43/2004) und nach der Festsetzungsverordnung (BGBl 178/2000); ÖNORM Z1008; ÖNORM S2100; Lagerverordnung; Druckgaspackungen; Aerosolpackungsverordnung. |
| - Abfallschlüssel: | 55374 |
| - VO brennbare Lösungsmittel: | Unterliegt nicht dieser Verordnung |
| NATIONALE VORSCHRIFTEN, DEUTSCHLAND | Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905. |
| - Störfallverordnung: | nein |
| - VCI-Lagerklasse: | LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten (wassermischbar >55°C, nichtwassermischbar >100°C) |
| - Klassifizierung nach TA-Luft: | 5.2.5 Organische Stoffe. |
| - GISBAU, Produktcode: | nicht bestimmt |
| - BfR-Registriernummer: | nicht bestimmt |
| - Wassergefährdungsklasse: | 1, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2009) |
| - Sonstige Vorschriften: | TRGS 900: Arbeitsplatzgrenzwerte |

16 Sonstige Angaben

| | |
|--|--|
| R-Sätze (Kapitel 03): | R 11: Leichtentzündlich. R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R 41: Gefahr ernster Augenschäden. R 50: Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| Beschäftigungsbeschränkungen: | nein |
| VOC (1999/13/EG): | ca. 10 % |
| Reiniger(648/2004/EG) enthält: | Duftstoffe (CITRAL) Duftstoffe (d-LIMONENE) |
| Zolltarif: | nicht bestimmt |